M-AUDIO

Studiophile™ CX5

Deutsch

Benutzerhandbuch

Deutsch

1. Einführung

Vielen Dank, dass Sie sich für die CX5-Bi-Amp-Studiomonitore von M-Audio entschieden haben! Die Lautsprecher der CX-Serie auf der Grundlage von M-Audios bewährten High-Performance-Studiomonitoren bieten einen präzisen, hochauflösenden Sound ohne hörbare Verzerrungen und Verfälschung des Klangbilds. Dadurch hören Sie alles, was in Ihren Aufnahmen enthalten ist und verfügen über eine bessere Grundlage für Ihre Mixe.

Auch wenn Sie bereits mit Aufnahme- und Mischtechniken vertraut sind, lesen Sie das vorliegende Benutzerhandbuch bitte aufmerksam durch. Es enthält wertvolle Informationen über Konfiguration und Positionierung Ihrer CX-Monitore, damit Sie auch das Meiste aus ihnen herausholen.

2. Lieferumfang

Das Paket enthält:

- 1 Paar CX5-Bi-Amp-Studiomonitore
- 1 Paar IEC-Netzkabel
- Gedruckter Graph des Frequenzbereichs beider Lautsprecher
- Dieses Benutzerhandbuch

3. Die CX-Studiomonitore

Gewöhnliche Lautsprecher klingen angenehm, weil sie bewusst mit einem ungeglätteten, nicht-linearen Frequenzgang ausgestattet sind, der künstlich bestimmte niedrige und hohe Frequenzen verstärkt. Während sich solche Lautsprecher für fertig abgemischte Alben gut eignen können, sind sie für das Mixen nicht empfohlen, da sie Problemzonen gerne “glätten” und gerade solche Stellen nicht hörbar machen, an denen noch gefeilt werden sollte.

Anders als gewöhnliche Lautsprecher von der Stange bieten die CX-Bi-Amp-Studiomonitore von M-Audio einen präzisen, akkuraten und hochauflösenden Sound ohne hörbare Verzerrungen und Verfälschung des Klangbilds. Dies wird durch die perfekt aufeinander abgestimmten Komponenten des Systems erreicht, in dem die CX-Treiber, die Elektronik (Verstärker, Crossover, usw.) und das Gehäuse gemeinsam für akkurate Bässe, ein schnelles Einschwingverhalten der hohen Frequenzen und einen extrem linearen Frequenzgang über das gesamte hörbare Spektrum des Lautsprechers sorgen. Dadurch hören Sie alles, was Ihre Tracks enthalten, neben den guten auch die weniger guten Stellen, die sie in der Folge korrigieren können, um schließlich einen Mix zu erstellen, der auch auf herkömmlichen Lautsprechern und Audiosystemen gut klingt.

Beachten Sie die Platzierung und Ausrichtung der CX-Monitore im Studio. Eine korrekte Ausrichtung der Lautsprecher verbessert das Klangbild und die Wiedergabe erheblich. Nähere Informationen hierzu finden Sie im Kapitel “Aufstellung der CX-Monitore” in diesem Handbuch.

**** Reflexionsarme Räume:***

Ein reflexionsarmer Raum ist eine Kammer, in der Boden, Wände und Decke mit Absorberkeilen verkleidet sind. Die Keile verhindern, dass der Schall von den Wänden zurückgeworfen wird und so die Schallmessung des Lautsprechers beeinflusst.

Reflexionsarme Räume sind akustisch “neutral”, da der Raum selbst keinen Sound an den Schallerzeuger im Raum weitergibt. Aus diesem Grund werden Lautsprecher (z.B. die CX-Monitore) in der Regel in derartigen Räumen gemessen und eingestellt.

Ihre CX-Monitore sind mit mehreren Schaltern ausgestattet, über die Sie die Lautsprecher an die Begebenheiten in Ihrem Studio anpassen können. Wenn die Schalter in der Standardstellung belassen werden, weist der CX-Monitor die Eigenschaften auf, die in dem mitgelieferten Frequenzgang-Diagramm dargestellt sind. Diese reflexionsarmen* Messungen stellen die Performance des Lautsprechers in einer “idealen” Umgebung dar, wie man sie in einem professionell eingerichteten High-End-Recordingstudio vorfindet. Im “echten Leben” kann die Akustik Ihres spezifischen Studios (oder die Positionierung der Lautsprecher in dem Studio) zu einer Wiedergabe mit zu viel (oder zu wenig) hohen, mittleren oder niedrigen Frequenzen führen. Um dem entgegenzuwirken, verfügt der Lautsprecher auf der Rückseite über drei Schalter, mit denen Sie den Frequenzgang des Monitors an die Begebenheiten in Ihrem Studio anpassen können. Eine detaillierte Beschreibung der Funktionsweise dieser Schalter finden Sie im Kapitel “Die EQ-Contour-Schalter der Rückseite” in diesem Handbuch.

Der Klang steckt im Detail:

Wussten Sie, dass Form und Material des Lautsprechergehäuses seinen Sound maßgeblich beeinflussen kann?

Die CX-Monitore bestehen aus dicken Wänden und einer speziellen Versteifung, um die Eigenresonanz bei tiefen Frequenzen zu verhindern. Dadurch klingt das Lautsprechergehäuse bei tiefen Frequenzen in Ihrem Mix (Kick-Drum, Bässe) nicht mit und es wird eine akkurate Basswiedergabe gewährleistet.

Die abgerundeten Ecken und Waveguide-Hochtöner haben nicht nur eine ästhetische Funktion: Dadurch werden die hohen Frequenzen gleichmäßiger im Raum verteilt und der “Sweet Spot” zwischen den Lautsprechern erweitert.

4. Produkteigenschaften und technische Daten

CX5
5 ¼”-Tieftöner mit 1½”-Schwingspule
Waveguide-Hochtöner mit Seidenmembran und 1¼”-Schwingspule
Bi-Amp-Verstärker Klasse A/B
50W-Tieftöner
40W-Hochtöner
Frequenzgang: 50Hz - 30kHz (+/- 3dB)
Eingänge: XLR, Stereoklinke (6,3 mm), Cinch
Magnetisch abgeschirmt für Platzierung nahe CRT-(Röhren)-Monitoren und Fernsehgeräten
Contour-Schalter auf der Rückseite für die Klangoptimierung
Stabile, akustisch träge MDF-Vorder- und Rückwände verhindern ein Mitschwingen des Gehäuses
Vollradius-Öffnung an der Rückseite für ein hörbar größeren Headroom
Optimierte Innenversteifungen für minimale Klangverfärbung durch das Gehäuse
Abgerundete Ecken und akustischer Waveguide für eine gleichmäßige Verteilung der hohen Frequenzen
Lautsprecherschutz: • Ausgangsstrombegrenzung • Übertemperatur • Ein-/Aus-Transientenschutz gegen “Pops” • Subsonic-Filter • Externe Hauptsicherung

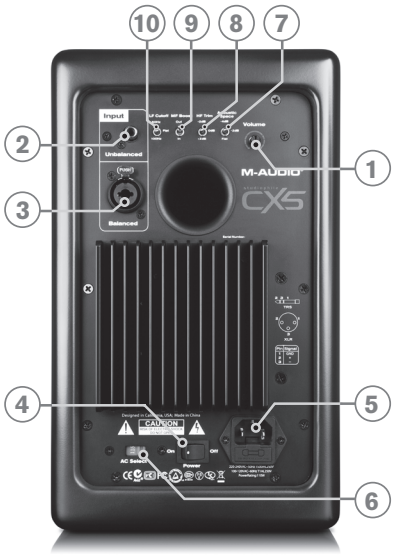
5. Hardware-Regler und Anzeigen

Rückseite

① **Eingangsgain-Regler:** Gain-Einstellung der XLR/Klinken- ② und Cinch-Eingänge ③. Drehen Sie den Regler nach links, um den Gainpegel zu minimieren, nach rechts, um ihn zu maximieren.

② **XLR/Klinken-Eingänge:** Diese "Kombi"-Buchse ist für XLR- bzw. 6,3 mm-Klinkenstecker ausgelegt: Schließen Sie hier Ihr Audio-Interface, Mixer oder andere Line-Geräte an.

③ **Cinch-Eingang:** Buchse für Line-Signale von Quellen mit unsymmetrischen Cinch-Ausgängen.



Beachten Sie, dass die XLR/Klinken- und Cinch-Eingänge summiert werden, bevor sie an den CX-Verstärker geroutet werden und Sie daher zwei Quellen gleichzeitig anschließen können. Allerdings wird es nicht empfohlen, Audio über beide Anschlüsse gleichzeitig wiederzugeben, da dies die Eingänge überlasten und zu Clipping (Verzerrung) führen könnte.

④ **Power-Schalter:** Schaltet Ihre CX-Monitore ein und aus.

⑤ **Netzanschluss:** Schließen Sie hier ein herkömmliches IEC-Netzkabel an.

⑥ **Eingangsspannungs-Wahlschalter:** Über diesen versenkten Schalter können Sie die Eingangsspannung (100-120V bzw. 220-240V) wählen und so Ihre Monitore überall auf der Welt verwenden. Vergewissern Sie sich, dass die korrekte Netzspannung eingestellt ist, um die Monitore nicht zu beschädigen.

HINWEIS: *In Nordamerika, Japan und mehreren Ländern Südamerikas beträgt die Netzspannung 100 - 120V, in Europa und den meisten Ländern Afrikas und Asiens beträgt sie 220 - 240V. Beachten Sie auf jeden Fall die in Ihrer Region verfügbare Netzspannung und stellen Sie den Spannungswahlschalter entsprechend ein, bevor Sie Ihre CX-Monitore anschließen und einschalten.*

⑦ **Acoustic Space-Schalter:** Mit diesem Schalter können Sie einen “Shelf”-EQ aktivieren, um die niedrigen Frequenzen Ihren Studiobegebenheiten anzupassen. Weitere Informationen hierzu finden Sie im Kapitel “Die EQ-Contour-Schalter der Rückseite”:

⑧ **HF-Trim-Schalter:** Mit diesem Schalter können Sie die hohen Frequenzen Ihren Studiobegebenheiten anpassen. Weitere Informationen hierzu finden Sie im Kapitel “Die EQ-Contour-Schalter der Rückseite”:

⑨ **MF-Boost-Schalter:** Mit diesem Schalter können Sie die mittleren Frequenzen Ihren Studiobegebenheiten anpassen. Weitere Informationen hierzu finden Sie im Kapitel “Die EQ-Contour-Schalter der Rückseite”:

⑩ **LF-Cutoff-Schalter:** Mit diesem Schalter stellen Sie den Cutoff-Punkt der niedrigen Frequenzen ein. Weitere Informationen hierzu finden Sie im Kapitel “Die EQ-Contour-Schalter der Rückseite”:

Vorderseite

⑪ **Power-LED:** Diese blaue LED leuchtet, wenn der Monitor mit Strom versorgt wird und der Power-Schalter ④ auf der Rückseite eingeschaltet ist.

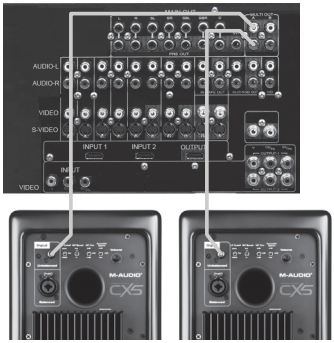
6. Anschluss-Schema

Die M-Audio CX-Monitore verfügen über symmetrische XLR/Klinken-Kombi-Eingänge und analoge, unsymmetrische Cinch-Eingänge an der Rückseite. Schließen Sie hier Ihr Audio-Interface, Mixer oder andere Line-Geräte an.

Audio-Interface
(Stereoklinke symmetrisch zu Stereoklinke symmetrisch)

Mixer
(XLR symmetrisch zu Stereoklinke symmetrisch)

Kontrollraum-Router
(Stereoklinke symmetrisch zu XLR symmetrisch)



Vorverstärker Prozessor
(Cinch unsymmetrisch zu Cinch unsymmetrisch)

▶ *Beachten Sie, dass die XLR/Klinken- und Cinch-Eingänge summiert werden, bevor sie an den CX-Verstärker geroutet werden und Sie daher zwei Quellen gleichzeitig anschließen können. Allerdings wird es nicht empfohlen, Audio über beide Anschlüsse gleichzeitig wiederzugeben, da dies die Eingänge überlasten und zu Clipping (Verzerrung) führen könnte.*

> ***TIPP:*** *Falls Ihr Mixer, Interface, usw. sowohl über XLR/Klinken.Ausgänge als auch über Cinch-Ausgänge verfügt, sollten Sie stets die XLR- oder Klinkenanschlüsse verwenden. XLR- und TRS-Kabel sind symmetrisch ausgelegt und senden das Signal über drei Leiter ("positiv", "negativ" und "Masse") statt nur über zwei, wie in Cinch-Leitungen üblich ("positiv" und "Masse"). Das reduziert den Rauschfaktor, vermindert RF-Interferenzen und gewährleistet eine höhere Audioqualität. Sollten keine XLR/Klinken-Anschlüsse zur Verfügung stehen, verwenden Sie die Cinch-Anschlüsse und möglichst kurze Kabel.*

7. Konfigurieren der CX-Monitore

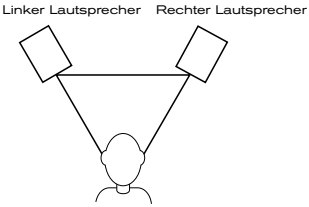
Konfiguration und Positionierung der CX-Monitore in Ihrem Studio kann die Leistung der Lautsprecher erheblich beeinflussen. Folgende Tipps können hilfreich sein:

__TIPP:__ Wenn möglich, ständern Sie Ihre CX-Monitore auf und stellen Sie sie nicht auf den Tisch. Tische u.Ä. schwingen bei tiefen Frequenzen mit und können so die Basswiedergabe der Lautsprecher beeinträchtigen. Falls Sie die Lautsprecher aus Platzmangel nicht aufständern können und Sie eine zu basslastige Wiedergabe wahrnehmen, stellen Sie die Monitore auf spezielle Lautsprecherunterlagen, um sie von der Tischplatte zu trennen.

Aufstellung der Lautsprecher

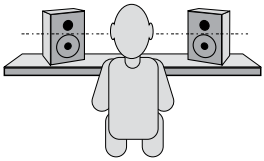
Stellen Sie die CX-Monitore so auf, dass sie zusammen mit dem Tontechniker von oben gesehen ein gleichseitiges Dreieck bilden. Drehen Sie die Boxen leicht nach innen, so dass die Hoch- und Tieftöner zum Tontechniker gerichtet sind.

In der Regel ist es empfehlenswert, die CX-Monitore mindestens 30 cm von der Wand (bzw. der nächsten großen, ebenen Oberfläche) entfernt aufzustellen (siehe hierzu die nächsten Kapitel dieses Handbuchs). Für den Fall, dass dies (z.B. aus Platzmangel) nicht möglich ist, verfügen die CX-Monitore über einen Acoustic Space-Schalter ⑦, der eine zu große Nähe zu Wänden und Ecken kompensiert. Weitere Informationen zu diesem Schalter finden Sie im nächsten Kapitel dieses Handbuchs.



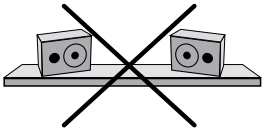
Höhe der Lautsprecher

Stellen Sie die Lautsprecher parallel zum Boden in Höhe der Ohren des Technikers auf.



Ausrichtung der Lautsprecher

Wenn möglich, stellen Sie die CX-Monitore senkrecht auf und legen Sie sie nicht auf die Seite. Die Hoch- und Tieftöner der CX-Monitore sind senkrecht ausgerichtet und liefern beste Ergebnisse, wenn Sie aufrecht stehen. Wenn Sie sie auf die Seite legen, kann dies zu starken Reflexionen von nahegelegenen Oberflächen und einem spektral unausgewogenem Klangbild führen.



Falls Sie die CX-Monitore dennoch auf die Seite legen müssen, verbessern Sie das Stereobild, wenn Sie die Hochtöner nach “innen” platzieren.

Die EQ-Contour-Schalter der Rückseite

Mit diesen Schaltern können Sie die EQ-Kurve der CX-Monitore an den Frequenzgang Ihres Studios anpassen.

Da Studiomonitore (einschließlich der Lautsprecher der CX-Serie) einen flachen Frequenzgang aufweisen, fragen Sie sich vielleicht, weshalb Sie zusätzlich mit EQ-Schaltern ausgestattet sind. Die Monitore wurden aus drei Gründen mit diesen Schaltern versehen:

1. Größe, Form und Akustik Ihres Studios:

CX-Monitore werden in einem reflexionsarmen Raum gemessen und möglichst linear (flach) eingestellt. Wenn Sie die Schalter also in der Ausgangsstellung lassen, liefern die Monitore den auf dem gedruckten Diagramm abgebildeten Frequenzgang, wenn das Monitoring in einer “idealen” Umgebung, ähnlich der eines High-End-Recording-Studios, stattfindet. In solchen Studios gestalten Akustiker die Größe und die Form des Kontrollraums, bestimmen die Platzierung der Monitore und großer Flächen, das Material von Wänden und Decke, sowie die Verkleidung bestimmter Flächen im Raum. Dadurch wird gewährleistet, dass die Studiomonitore in der “Misch-Position” so neutral und präzise wie möglich klingen.

Die meisten Projekt- und Heim-Studios können diesen Anforderungen aber nicht gerecht werden, da sie oft in bestehenden Räumen eingerichtet werden, deren Größe und/oder Form nicht verändert werden kann, um die Akustik zu verbessern. Das bedeutet, dass sich die Beschaffenheit des Raumes negativ auf den Frequenzgang der Monitore auswirken kann (d.h. dass druch Schallreflexionen von glatten Oberflächen die Monitore nicht linear klingen). Aus diesem Grund wurde die CX-Serie mit EQ-Schaltern ausgestattet, mit denen die negativen Auswirkungen des Raumes kompensiert werden können.

2. Platzierung der CX-Monitore im Studio:

Eine zu geringe Entfernung zu Wänden (und Boden / Decke) kann ebenfalls den Frequenzgang der Monitore beeinflussen, da alle Lautsprecher niedrige Frequenzen in alle Richtungen abstrahlen - nicht nur in Richtung der Mischposition. Große, flache Oberflächen (etwa Wände oder Decke), die sich weniger als 30 cm von dem Lautsprecher entfernt befinden, wirken wie Reflektoren, die die niedrigen Frequenzen aus der Rückwand des Lautsprechers zurück in den Raum werfen. Dadurch können die Bässe dumpf und zu präsent klingen.

3. Einsatz eines Subwoofers:

Wenn Sie zusammen mit den CX-Monitoren einen Subwoofer einsetzen möchten, müssen Sie die niedrigen Frequenzen herausfiltern, damit diese nur vom Subwoofer wiedergegeben werden (und die CX-Monitore lediglich die mittleren und hohen Frequenzen wiedergeben). Dies ist notwendig, damit die Monitore und der Subwoofer nicht die selben niedrigen Frequenzen wiedergeben, was zu einer deutlich überhöhten Basswiedergabe im Studio führen würde.

Für diese drei Situationen verfügen die Lautsprecher der CX-Serie folgende drei Schalter:

Acoustic-Space-Schalter ⑦

Wie bereits erwähnt, ist es empfehlenswert, die CX-Monitore mindestens 30 cm von der Wand (bzw. der nächsten großen, ebenen Oberfläche) entfernt aufzustellen. Allerdings ist dies ist aus Platzgründen häufig nicht möglich. Aus diesem Grund verfügen die CX-Monitore über den Acoustic Space-Schalter. Er kompensiert die Plazierung in der Nähe von Wänden, indem er Frequenzen unter 200 Hz reduziert. Stellen Sie diesen Schalter wie folgt ein:

__TIPP:__ Um den Luftstrom nicht zu beeinträchtigen, sollten Sie zwischen Wand und Lautsprecher einen Abstand von mindestens 8 cm einhalten. Ein geringerer Abstand kann die Basswiedergabe beeinträchtigen.

0dB Dies ist die Standardeinstellung für den Fall, dass die Monitore mindestens 30 cm von der nächsten Wand entfernt aufgestellt sind.

-2dB Mit dieser Einstellung werden Frequenzen unter 200 Hz um 2dB abgeschwächt. Wählen Sie diese Einstellung, wenn die Monitore weniger als 30 cm von der nächsten Wand entfernt aufgestellt sind.

-4dB Mit dieser Einstellung werden Frequenzen unter 200 Hz um 4dB abgeschwächt. Wählen Sie diese Einstellung, wenn die Monitore weniger als 30 cm von der nächsten Ecke aufgestellt sind.

HF-Trim-Schalter ⑧

Mit diesem Schalter können Sie die Frequenzen über 3kHz dämpfen oder verstärken. Folgende Optionen stehen zur Verfügung:

0dB In der Standardeinstellung bleiben die hohen Frequenzen unberührt und werden weder verstärkt noch abgeschwächt.

+2dB Mit dieser Einstellung werden Signale über 3kHz um 2dB verstärkt.

-2dB Mit dieser Einstellung werden Signale über 3kHz um 2dB abgeschwächt.

Um den HF-Trim-Schalter einzustellen, mixen Sie zunächst ein paar Songs mit dem Schalter in der Standardeinstellung “0dB” ab. Wenn der Mix im Studio und über andere Lautsprecher (im Auto, auf “Multimedia”-Computer-Lautsprechern, usw.) gut klingt, können Sie diese Einstellung beibehalten.

Wenn der Mix im Studio gut klingt, auf anderen Systemen jedoch “stumpf” wirkt und zu wenige hohe Frequenzen aufweist, wählen Sie die Einstellung “-2dB”. Wenn der Mix im Studio gut klingt, auf anderen Systemen jedoch zu “scharf” wirkt und zu viele hohe Frequenzen aufweist, wählen Sie die Einstellung “+2dB”. Wenn Sie diesen Schalter auf “+2dB” bzw. “-2dB” stellen, wird ein zu “lebendiges” bzw. ein “totes” Studio kompensiert (d.h. ein Raum mit zu wenigen oder zu vielen Reflexionen hoher Frequenzen von Wänden und anderen Flächen).

MF-Boost-Schalter ⑨

Mit diesem Schalter aktivieren Sie eine Verstärkung der mittleren Frequenzen um 1,5kHz - 2,5kHz mit einem 2dB-Peak bei 2kHz. Folgende Optionen stehen zur Verfügung:

Out In der Standardeinstellung umgehen die mittleren Frequenzen den Verstärker und bleiben unberührt.

In In dieser Einstellung wird die Mittelfrequenzverstärkung aktiviert und ein 2dB-Peak bei 2kHz mit einer 1kHz-Bandbreite erzeugt (d.h. Signale zwischen 1,5 kHz und 2,5 kHz werden verstärkt).

Um den MF-Boost-Schalter einzustellen, mixen Sie zunächst ein paar Songs mit dem Schalter in der Einstellung “Out” ab. Falls die Mixe im Studio gut klingen, aber die mittleren Frequenzen auf anderen Lautsprechern zu stark in Erscheinung treten (z.B. Gesang und Gitarre ist zu laut), wählen Sie die Einstellung “In”. Dadurch wird das Mittelband Ihrer CX-Monitore verstärkt und Ihre Mixe ausgeglichener, da Sie die mittleren Frequenzen nicht anheben müssen.

LF-Cutoff-Schalter ⑩

Mit diesem Schalter aktivieren Sie einen Highpass-Filter, der die tiefen Frequenzen aus dem Signal herausfiltert. Folgende Optionen stehen zur Verfügung:

Flat Mit dieser Einstellung geben die Monitore das gesamte Frequenzspektrum des Signals ungefiltert wieder.

80Hz Mit dieser Einstellung wird ein Filter zweiter Ordnung (12dB/Oktave) aktiviert, der Frequenzen unter 80Hz unterdrückt.

__TIPP:__ Viele Subwoofer haben eine Lowpass-Cutoff-Frequenz von 80Hz. Falls Sie sich nicht sicher sind, nehmen Sie dies als Ausgangswert. Wenn die Wiedergabe noch zu basslastig ist, wählen Sie die Einstellung 100Hz und prüfen Sie, ob die linearar klingt.

100Hz Mit dieser Einstellung wird ein Filter zweiter Ordnung (12dB/Oktave) aktiviert, der Frequenzen unter 100Hz unterdrückt.

Wenn Sie Ihre CX-Monitore mit einem Subwoofer ohne integrierten Crossover einsetzen, wählen Sie eine Einstellung, die am ehesten der Lowpass-Cutoff-Frequenz des Subwoofers entspricht. Der Lowpass-Cutoff sollte in den technischen Daten des Subwoofers aufgeführt sein.

Falls Ihr Subwoofer über einen integrierten Crossover verfügt, der hochfrequente Signale über ein Paar Ausgänge an Ihre Hauptmonitore sendet, wählen Sie die Einstellung “Flat”.

__TIPP:__ Sie können diesen Schalter auch aktivieren, wenn Sie hören möchten, wie Ihre Mixe über Lautsprecher mit kleinen Tieftönern klingt (etwa die eines Fernsehgeräts).

8. Anhang A – Technische Daten

CX5

Frequenzgang:	50Hz-30kHz (+/-3dB); -10dB bei 50Hz
Crossover-Frequenz:	2,6kHz
Tieftöner Verstärkerleistung:	50 Watt mit 14-Gauge-Kabel zum Wandler
Hochtöner Verstärkerleistung:	40 Watt mit 14-Gauge-Kabel zum Wandler
LF-Cutoff	Flat, 80Hz und 100Hz
MF-Boost	In/Out 2dB zentriert bei 2kHz
HF-Trim	+2dB, 0dB, -2dB über 3kHz
Acoustic Space	0dB, -2dB und -4dB
Max. Geräuschspannungsabstand (Dynamikbereich)	> 97 dB (typical, a-weighted)
Polung:	Bei positiven Signalen am positiven Eingang schwingt die Membran des Tieftöners nach außen.
Eingangsimpedanz:	20k Ohm (symmetrisch), 10k Ohm (unsymmetrisch)
Eingangsempfindlichkeit:	100 mV rosa Rauschen erzeugt ein Ausgangssignal von 92 dBA (SPL @ 1m), wenn der Eingangsregler auf den Maximalwert eingestellt ist
Stromversorgung:	ab Werk für 115V ~50/60Hz oder 230V (+/-50/60Hz);
Schutzvorrichtungen:	RF-Störschutz, Ausgangsstrombegrenzung, Übertemperatur-Schutzschaltung, Ein-/Ausschalt-Transientenschutz, Subsonic-Filter, von außen zugängliche Netzsicherung
Gehäuse:	Vorder- und Rückwand 1" MDF mit ¾" MDF-Beschichtung Schwarz lackiertes Gehäuse, schwarze "Soft-Touch"-Lackierung der abgerundeten Vorderseite.
Maße:	13" (H) x 7,5" (B) x 9" (T); 33cm x 19cm x 23cm
Gewicht:	7,60 kg pro Lautsprecher

** Die o.g. Angaben können jederzeit ohne Vorankündigung geändert werden.*

Produktgarantie

Garantiebedingungen

Bei sachgemäßer Nutzung gewährt M-Audio Garantie auf Material- und Herstellungsmängel, sofern sich das Produkt im Besitz des ursprünglichen Käufers befindet und bei M-Audio registriert ist. Weitere Informationen zu Garantie und Gewährleistungsbeschränkungen für Ihr Produkt finden Sie online unter www.m-audio.com/warranty.

Registrierkarte

Bitte registrieren Sie Ihr neues M-Audio-Produkt! Mit der Registrierung sind Sie zur vollumfänglichen Inanspruchnahme der Produktgarantie berechtigt. Außerdem tragen Sie dazu bei, dass M-Audio auch weiterhin Produkte entwickeln kann, die höchsten Qualitätsansprüchen gerecht werden. Registrieren Sie Ihr Produkt online unter www.m-audio.com/register, um kostenlose Produkt-Updates zu erhalten und mit ein bisschen Glück einen Preis zu gewinnen.

M-AUDIO CX5
FC Tested to comply with FCC standards
FOR HOME OR STUDIO USE

Avid

VCI

CE

© 2008 Avid Technology, Inc. Alle Rechte vorbehalten. Produkteigenschaften, technische Daten, Systemanforderungen und Verfügbarkeit können jederzeit ohne Vorankündigung geändert werden. Avid, M-Audio, und CX5 sind Warenzeichen und/oder eingetragene Warenzeichen von Avid Technology, Inc. Alle anderen in diesem Handbuch erwähnten Warenzeichen sind Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber.

M-Audio USA
5795 Martin Rd., Irwindale, CA 91706

Technical Support
web . . . . . www.m-audio.com/tech
tel (pro products) . . . . . (626) 633-9055
tel (consumer products) . . (626) 633-9066
fax (shipping) . . . . . (626) 633-9032

Sales
e-mail. . . . . sales@m-audio.com
tel. . . . . 1(866) 657-6434
fax . . . . . (626) 633-9070

Web . . . . . www.m-audio.com

M-Audio U.K.
Avid Technology | M-Audio
Pinewood Studios, Pinewood Road
Iver Heath, Bucks, SL0 0NH, United Kingdom

Technical Support
e-mail. . . . . .support@maudio.co.uk
tel. . . . . .+44 (0)1753 658630
(Mac / PC support)

Sales
tel. . . . . .+44 (0) 1753 659590

Web . . . . . www.maudio.co.uk

Benelux
Technical Support
Belgium tel . . . . . +32 22 54 88 93
Holland tel . . . . . +31 35 625 0097

M-Audio France
Avid Technology | M-Audio
Pinewood Studios, Pinewood Road
Iver Heath, Bucks, SL0 0NH, United Kingdom

Renseignements Commerciaux
tel. 0 810 001 105
email . . . . . info@m-audio.fr

Assistance Technique
PC 0 820 000 731
Mac 0 820 391 191
e-mail (PC) . . . . . support@m-audio.fr
email (Mac) . . . . . mac@m-audio.fr
fax . . . . . .+33 (0)1 72 72 90 52

Web . . . . . .www.m-audio.com

M-Audio Germany
Kuhallmand 34, D-74613 Ohringen, Germany

Technical Support
email . . . . . .support@m-audio.de
tel. . . . . .+49 (0)7941 - 9870030
tel. . . . . +49 (0)7941 - 98 70070

Sales
e-mail. . . . . info@m-audio.de
tel. . . . . .+49 (0)7941 98 7000
fax . . . . . +49 (0)7941 98 70070

Web . . . . . www.m-audio.de

M-Audio Canada
1400 St-Jean Baptiste Ave. #150,
Quebec City, Quebec G2E 5B7, Canada

Technical Support
e-mail. . . . . techcanada@m-audio.com
tel. . . . . .(418) 872-0444
fax . . . . . .(418) 872-0034

Sales
e-mail. . . . . infocanada@m-audio.com
tel. . . . . (866) 872-0444
fax . . . . . .(418) 872-0034

Web . . . . . .www.m-audio.ca

M-Audio Japan
エムオーディオ／アビッドテクノロジー株式会社
〒107-0052　東京都港区赤坂 2-11-7 ATT新館ビル4F
Avid Technology K.K. | M-Audio
4F ATT Bldg. 2-11-7 Akasaka,
Minato-ku Tokyo 107-0052 Japan

カスタマーサポート（Technical Support）
e-mail :
win-support@m-audio.jp
e-mail (Macintosh 環境専用) :
mac-support@m-audio.jp
tel :
052-218-0859
（10:00~12:00/13:00~17:00）

セールスに関するお問い合わせ（Sales）
e-mail. . . . . .info@m-audio.jp
tel 052-218-3375
fax 052-218-0875
Web . . . . . .www.m-audio.jp

M-AUDIO

081022_CX5_UG_DE01